

[Zurück zur vorigeren Seite](#)[Zurück zur ersten Seite der aktuellen Ausgabe](#)[Vorheriger Artikel: 1. FC Lautenbach](#)[Nächster Artikel: F-Jugend Mannschaften der HSG weiter zuhause ungeschlagen](#)

Spieltag 1 OTC Ottweiler - Seniorenbundesliga 2024



Das Seniorenteam des OTC (von links nach rechts) Frederic Lux, Rüdiger Treinen, Wolfgang Lawall, Stephan Peter, Rene Kurtz, Josef Cornelius, Ulf Gabriel und Manfred Lang.

Am ersten Wochenende im März fand in Uckerath der Vorrundenspieltag der 1. Seniorenbundesliga der DTFL (Deutsche Tischfußballliga) statt. Mit dabei die OTC Oldies vom OTC Ottweiler, die an dem Wochenende 7 der insgesamt 11 Vorrundenspiele auszutragen hatten.

Gleich in der ersten Partie war der letztjährige Vizemeister, der TFC Ludweiler, als Gegner zugelost worden. Bereits nach den ersten 3 Doppeln mit Lawall-Treinen, Kurtz-Lux und Cornelius-Gabriel standen die Weichen im saarländischen Duell mit 18:7 auf Sieg. Manfred Lang und Stephan Peter in den Einzeln und erneut Cornelius-Gabriel sorgten für eine 36:31 Führung, bevor Kurtz-Lux zum klaren 42:33 Erfolg vollendeten.

Im 2. Match wurde dann der letztjährige Dritte zugelost, der 1. KSC Kulmbach. Mit der gleichen Formation wurde dann in 4 Doppeln und einem Einzel eine 30:21 Führung herausgespielt. Im 2. Einzel musste dann allerdings ein 5:15 eingesteckt werden. Die daraus resultierende knappe 36:35 Führung ließen sich die Mannen um Ex-Nationalspieler Heinz Kießling nicht mehr nehmen und besiegelten die 40:42 Niederlage der Residenzstädter.

Im 3. Match setzten sich die OTC Oldies dann wieder klar mit 42:35 gegen die SpVg Odenkirchen durch. Das letzte Spiel am Samstag gegen Hannover 96 war dann bis zum Schluss auf Messers Schneide. Mit 42:39 behielten die Ottweiler Kicker aber knapp die Oberhand.

Am Sonntagmorgen war dann das mit etlichen Niederländischen Nationalspielern bestückte Team von Foot Works Aachen der Gegner. Hier zeigte sich dann, dass das nicht vollständig angereiste Residenzteam in den Spitzenbegegnungen doch alle Mann braucht um ganz oben mitspielen zu können. Das wiederum sehr enge Match ging knapp mit 39:42 verloren.

Danach stand der geknickten Truppe dann gleich mit dem TFVS Freiburg ein weiterer Mitfavorit gegenüber. Und wieder konnte man mitspielen, musste aber am Ende erneut zum 38:42 dem Gegner gratulieren. An der Niederlagenserie konnten dann auch Umstellungen im Team nichts mehr ändern. Gegen den VfB Rodheim/Horloff folgte zum Abschluss des Wochenendes eine weitere 39:42 Niederlage.

Mit lediglich 6 Punkten aus den 7 Spielen belegen die OTC Oldies einen enttäuschenden 14. Rang. Zwar ist Rang 6, den es zu den Play-Offs zu erreichen gilt, lediglich 2 Punkte entfernt. Zum Erreichen müssen dann allerdings am Finalspieltag alle 4 restlichen Spiele der Vorrunde gewonnen werden. Die Tabelle führt der Seriensieger Eintracht Frankfurt mit den maximalen 14 Punkten an. Es folgen Aachen und Freiburg mit jeweils 10 Punkten. Sollte das Team um Coach Josef Cornelius im Juli allerdings in vollständiger Besetzung antreten können, ist zum 50. Geburtstag der Vereins vielleicht doch noch das Eingreifen in das Titelrennen möglich.